

Silvia Bonacchi

(Un)Höflichkeit

Eine kulturologische Analyse
Deutsch – Italienisch – Polnisch

Warschauer Studien zur Germanistik
und zur Angewandten Linguistik

Herausgegeben von Sambor Grucza
und Lech Kolago



PETER LANG
EDITION

Inhaltsverzeichnis

Danksagung.....	9
Einleitung	11
1. Sprache und Kultur in der kulturologischen Betrachtung	15
1.1. Ebenen der kulturologischen Analyse.....	17
1.2. Kulturelle Formanten und Determinanten als Deskriptoren	21
1.3. Sprach-, Kommunikations- und Kulturgemeinschaften als Polylekte und Polykulturen	24
1.4. Kulturelles Wissen und kulturelles Handeln.....	31
1.4.1. Alltagswissen, „geteiltes Wissen“ und Intersubjektivitätsbegriff.....	35
1.4.2. Schemata, Erwartungswerte, markiertes und unmarkiertes Verhalten ..	38
1.4.3. Der frametheoretische Ansatz bei der Erforschung des kulturellen Verhaltens	43
1.4.4. „Grammatikalität“ und „Habitualisierung“ des kulturellen Verhaltens: Gebote und Verbote	44
1.4.5. Kulturelles Gedächtnis, textuelle und rituelle Kohärenz.....	46
2. Sprachliche (Un)Höflichkeit.....	51
2.1. Forschungsansätze zur sprachlichen Höflichkeit	52
2.1.1. Pragmalinguistischer Ansatz	53
2.1.2. Soziopragmatischer und soziokultureller Ansatz.....	69
2.1.3. Die Anwendung der Theorie der Kulturstandards auf die soziopragmatisch und soziokulturell orientierte Höflichkeitsforschung	75
2.2. Forschungsansätze zur sprachlichen Unhöflichkeit	78
2.2.1. Versuche einer Klassifikation von Unhöflichkeitsformen	80
2.2.2. Die soziale Dimension der Unhöflichkeit als interaktionale Machtausübung	83
2.3. Der kulturologische Ansatz in der (Un)Höflichkeitsforschung	89
2.3.1. (Un)Höflichkeit aus kulturologischer Sicht: Versuch einer Begriffsbestimmung	92
2.3.2. Höflichkeit in der Interaktion	95
2.3.3. Rituelles Gleichgewicht	97
2.3.3.1. Die Rituale des Sakrums im Alltag.....	99
2.3.3.2. Der antialogische Charakter von Unhöflichkeit	105

2.3.4. (Un)Höfliches Verhalten zwischen Routinisierung und Ritualität	110
2.3.5. Der kommunikative Raum	112
2.3.6. Sprechakte und Dialogakte.....	119
2.3.7. Höflichkeitsakte.....	125
2.3.7.1. Präsentative	125
2.3.7.2. Reparative	133
2.3.7.3. Supportive	140
2.3.7.3.1 Pseudosupportive Komplimente	155
2.3.8. Unhöflichkeitsakte.....	157
2.3.8.1. Der Arrogativ	157
2.3.8.2. Der Offensiv (der Aversiv, der Aggressiv).....	159
2.3.8.3. Der Limitativ.....	159
2.3.8.4. Der Unreziproke.....	160
2.3.9. Überhöflichkeit.....	163
2.4. Analyse der Gesprächsstruktur.....	165
2.4.1. Personendeixis, Objektdeixis und Sozialdeixis.....	173
2.4.2. (Un)Höfliche Funktionen der nominalen Alteration.....	184
2.4.3. Der (Un)Höflichkeitseffekt als Bezugsphänomen	194
2.4.4. Höfliche Verweigerungen im interkulturellen Vergleich.....	201
2.4.4.1. Was macht eine Verweigerung höflich?	202
2.4.4.2. Annahmen der empirischen Untersuchung	203
2.4.4.3. Standard assignments, slots und constraints.....	205
2.4.4.4. Ergebnisse der Analyse	208
2.4.4.5. Schlussfolgerungen der Untersuchung.....	213
2.5. (Un)Höflichkeit und neue Kulturtechniken.....	215
2.5.1. Netiquette	218
2.5.2. Höflichkeit mit virtuellen Agenten.....	224
3. Dialogtheoretische, kultur- und glottodidaktische Implikate	227
3.1. Sprach-, Kultur- und Kommunikationskompetenz.....	227
3.2. Höflichkeitskompetenz und diskursive Kompetenz.....	231
3.3. Kultur- und glottodidaktische Implikate	237
Schlussfolgerungen	239
Zitierte Literatur	245